



Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät



Eine Veranstaltung der Fakultätsgruppe Öffentlichkeitsarbeit der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien in Kooperation mit der VHS Wiener Urania

Impressum: VHS Wiener Urania, 1010 Wien, Uraniastraße 1, urania@vhs.at



# STREITKULTUR: Wissenschaftliches Terzett

Renommierte WissenschaftlerInnen und ExpertInnen führen in der Diskussion vor, wie Probleme aus verschiedenen Perspektiven eingeschätzt werden. Denn streiten heißt für uns, viele Aspekte in Betracht zu ziehen. Auch die ZuhörerInnen sind eingeladen, an der Diskussion teilzunehmen.

Eine Kopie ist die detailgenaue Wiederholung des Originals. Und eine Fälschung ist eine Kopie, die sich nicht als solche deklariert. Soweit scheint alles klar. Aber schaut man genauer hin, verschwimmen die Grenzen: Schon beim Holz- oder Kupferstich gibt es keinen Unterschied von Kopie und Original – und wer kann gar im (digitalen) Zeitalter der technischen Reproduzierbarkeit auf die "Aura" des "Authentischen" bestehen? So verschiebt sich das Verhältnis von Fälschung, Kopie und Original: Wo kein Original, da keine Fälschung, kann selbst die Kopie zum Original werden. Komplexe Fragen also – mit denen sich die Gäste des "Wissenschaftlichen Terzetts" aus unterschiedlicher theoretischer und praktischer Perspektive auseinandersetzen.

## Begrüßung

Dr. Günther Sidl
Direktor VHS Wiener Urania

#### DiskussionsteilnehmerInnen

em. o. Univ. Prof. Dr. Konrad Köstlin Institut für Europäische Ethnologie der Universität Wien

Diane Grobe Mitgründerin und Leiterin des Fälschermuseums Wien

Dr. Marco Genschorek Jurist (Urheberrecht)

#### Moderation

Mag. Dr. Thomas Stockinger, MAS
Institut für Österreichische Geschichtsforschung

### Eintritt frei!

Infos & Anmeldung unter urania@vhs.at

Im Anschluss Erfrischungen

Grafik: Brigitte Neichl

Bildnachweis: "Copyright: Fälschermuseum Wien"